

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Die englische Wunder-Zeitung  
**Autor:** H.H.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-484955>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Neujahr 1947

Eh' wir die Gläser füllen,  
das neue Jahr zu grüßen,  
läßt uns ganz gschwind im stillen  
ins Reagensglas gießen  
ein Pröbchen von dem Wein  
und schauen, ob er rein.

Man sagt, zum frommen Leben  
gehöre Wahrheitsstreben,  
zweitens — als sanftes Kissen —  
ein sauberes Gewissen;  
und will man fröhlich sein,  
sei, drittens, rein der Wein.

Der Etiketten Glanz  
entspricht schein's oft nicht ganz  
der Wahrheit. Doch getrost:  
Bleibt uns denn nicht noch Most  
aus Oepfeln oder Birnen?  
's Neujahr mög' uns nicht zürnen,  
wenn wir, reinheitsbeflissen,  
mit Most es diesmal grüßen.  
Schon sprudelt's aus dem Faß:  
«In cidro veritas.»

Hell perlt im Weinglas Most.  
«Prosit Helvetia», prost!  
Nach sieben teuren Jahren,  
wär's auch an dir zu sparen. Th. K.

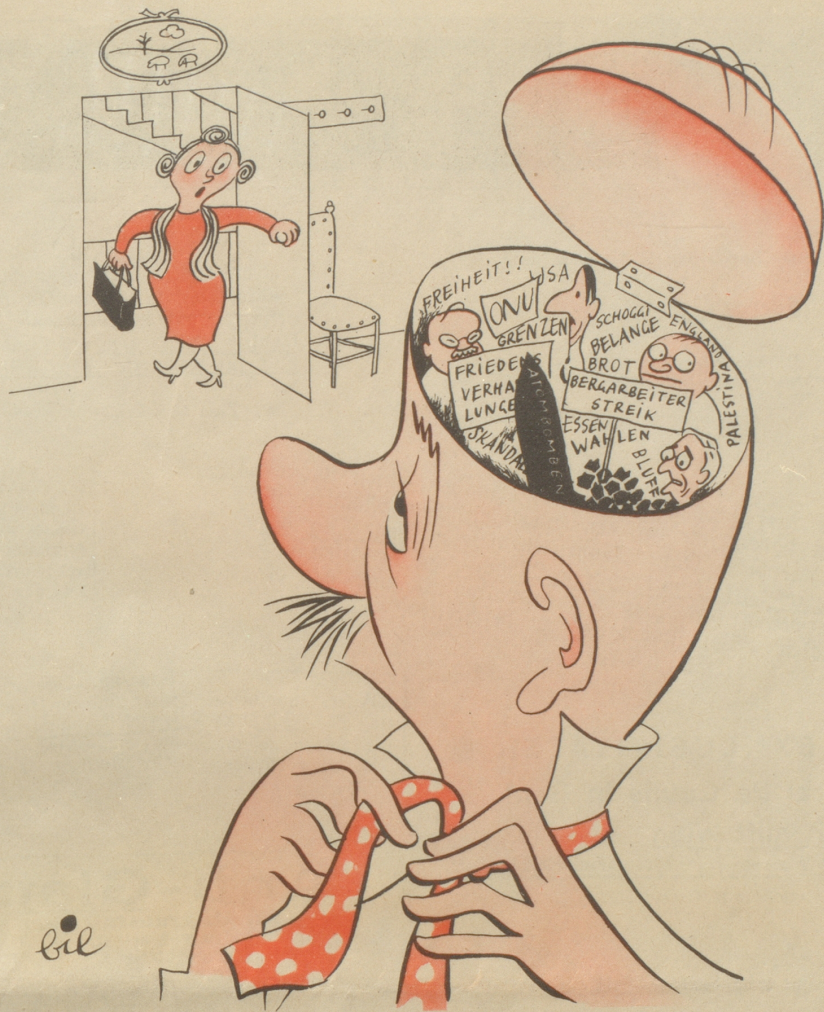
## Die englische Wunder-Zeitung

Ich gehe zum Kiosk, wo ich eine  
englische Zeitung kaufen will. Ich frage  
die Verkäuferin: «Haben Sie eine eng-  
lische Zeitung?» Die Verkäuferin blickt  
mich mit großen, verwunderten, fast  
chockierten Augen an. Sie greift mit  
den Händen in ein unteres Fach, das  
ich nicht sehen kann, und produziert  
— eine Tafel Schokolade! «Eine, nur  
eine kann ich Ihnen geben!» flüstert  
sie mit finsternem Gesicht. Natürlich  
danke ich lächelnd und frage wieder:  
«Und die englischen Zeitungen?» «Eine,  
nur eine», antwortet die Verkäuferin  
hartnäckig. Der Nebelspalter hängt da-  
bei und lacht uns beide aus. H. H.

## Was nicht im Duden steht

Bschüttirohrpost	Zwischenfallschirm
Spazierstockfisch	Jazzbandwurm
Tagblattlaus	Marzipanslawismus
Bachbettfedern	Kulturlandstreicher

Ageis  
Den letzteren und die Tagblattlaus kenne  
ich sehr gut! (Der Setzer.)



„Söll ich Dir e Zytig mitbringe?“

„Danke, me weiß ja was drinnschtaat!“

## Koëduktion?

Ein Gespräch, das während einer  
Deutschstunde in einer höheren Töchter-  
schule stattfand.

Der Lehrer, sehr um die Allgemein-  
bildung der Töchter bemüht, hatte eben  
das Wort «Koëduktion» erklärt.

Lehrer: «Nun gibt es über dieses  
Thema zwei Meinungen. Nämlich?»

Suzanne: «Eine positive und eine  
negative.»

Lehrer (lachend): «Richtig; aber es  
tönt ein wenig gar geschraubt. Sagen  
Sie mir nun, Pauline, wie werden Sie  
demnach hier, in unserer Schule, er-  
zogen?»

Paulinchen (zerstreut): «- negativ.»

Die lachende Klasse

# MOVADO

SEIT 1885 IMMER VORAN

## Calendograf

zeigt Stunde und Datum

ab Fr. 160

